



PRESSEINFORMATION

15. April 2024 Seite 1 / 5

BERUFE MIT ZUKUNFT ENTDECKEN: ERLEBNIS-LERN-TRUCK BESUCHT SCHULEN IN BURLADINGEN UND ROSENFELD

Den richtigen Beruf zu finden, ist für Jugendliche oft schwierig. Bildungsprogramm COACHING4FUTURE besucht deshalb Ende April mit der mobilen Mitmachausstellung DISCOVER INDUSTRY zwei Schulen im Zollernalbkreis: Von 22. bis 24.04.2024, am Progymnasium Burladingen und am 25. bis 26.04.2024 am Progymnasium Rosenfeld zeigen junge Tech-Coaches im Inneren des Erlebnis-Lern-Trucks, wie vielfältig, kreativ und abwechslungsreich industrielle Berufe sind. Angemeldete Schulklassen können Technologien wie 3D-Scan, Robotik oder Virtual Reality selbst ausprobieren und mehr über Karrierechancen und Berufswege in der digitalisierten Industrie erfahren. Mit diesem Angebot engagieren sich die Baden-Württemberg Stiftung, der Arbeitgeberverband SÜDWESTMETALL Regionaldirektion der Bundesagentur für gemeinsam für den Arbeit Fachkräftenachwuchs.

Burladingen/Rosenfeld (15.04.2024) – Autonom fahrende Autos entwickeln, Batteriezellen produzieren oder nachhaltige Energielösungen für morgen finden – in der Industrie 4.0 warten spannende Aufgaben auf engagierte Zukunftsmacherinnen und Zukunftsmacher. "Baden-Württemberg ist ein starker Wirtschaftsstandort in Deutschland. Um auch in Zukunft erfolgreich zu sein, brauchen wir junge Menschen, die sich für Technik, Digitalisierung und IT begeistern", erklärt Christoph Dahl, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung. Stefan Küpper, Geschäftsführer des Arbeitgeberverbands SÜDWESTMETALL, ergänzt: "Gerade bei diesen Zukunftsthemen müssen wir als Hightech-Land in Führung gehen. DISCOVER INDUSTRY bietet hervorragende Möglichkeiten, um Jugendliche auf dieses Thema neugierig zu machen und ihnen die beruflichen Perspektiven in der Industrie aufzuzeigen."

Deshalb macht der doppelstöckige Hightech-Truck zweimal im Zollernalbkreis Station:

- Montag bis Mittwoch, 22. 24. April: Progymnasium Burladingen
- Donnerstag und Freitag, 25. 26. April: Progymnasium Rosenfeld

So entstehen Produkte – von Prototyp bis Logistik

Im Truck entdecken die Schulklassen gemeinsam mit den Coaches, Ingenieurin Katinka Biebrich, Chemielaborant Marco Umstätter und Biologe Marcel Michel, welche Aufgaben die moderne Industrie bereithält. Dazu schlüpfen sie in die Rolle von Gründerinnen und Gründern, die ein selbst erdachtes Produkt auf den Markt bringen wollen. Welche Schritte dazu nötig sind, erfahren sie ausgestattet mit Tablets an fünf Arbeitsstationen. Als erstes

Projektagentur













PRESSEINFORMATION

15. April 2024 Seite 2 / 5

erstellen sie mithilfe eines 3D-Scanners einen digitalen Prototyp, indem sie Objekte einscannen und so CAD-Daten erhalten, die am Computer weiterbearbeitet werden können. Danach werfen sie mit einem Digitalmikroskop einen genauen Blick auf Werkstücke und Materialien oder drucken mit dem 3D-Drucker Testobjekte aus.

Wer das geschafft hat, kann ausprobieren, wie man einen Industrieroboter programmiert, oder eine smarte Abfüllanlage steuern, die zeigt, wie Maschine und Produkt in der Industrie 4.0 miteinander "sprechen". Zum Schluss geht es um die Intralogistik, wenn in einem virtuellen Lager ein Motorblock auf die letzten Bauteile wartet. Mithilfe einer Virtual Reality-Brille machen sich die Jugendlichen auf die Suche und setzen diese ein. Bei der anschließenden freien Erkundungstour durch die Ausstellung im Truck können sie weitere Hightech-Anwendungen selbst ausprobieren und dabei etwa mit Augmented Reality eine Motorsäge warten oder mit einer Datenbrille eine digitale Werkerführung machen.

Workshop: Wie viel MINT steckt drin?

Noch mehr Einblicke in Technologien und die Arbeit in der Industrie bieten Experimentierworkshops im Obergeschoss des Trucks. Ganz ohne IT-Kenntnisse erstellen die Schülerinnen und Schüler eine eigene Smartphone-App und lernen dabei, dass zum Programmieren auch Kreativität benötigt wird. Informationen zu den Bildungs- und Karrierewegen in einen technischen Beruf ergänzen das Mitmachprogramm.

EINLADUNG AN DIE REDAKTION:

Zum Besuch von DISCOVER INDUSTRY in Burladingen und Rosenfeld sind Sie herzlich eingeladen. Die interaktiven Formate bieten sich zur Einholung von O-Tönen und Bildmotiven an. Gerne stehen Ihnen die Coaches für Fragen und Interviews zur Verfügung.

→ Auf Anfrage erstellen wir gerne einen Nachbericht zur Veröffentlichung.

Redaktionelle Besuche: Bitte beachten Sie, dass es sich um schulinterne Veranstaltungen handelt. Wenn Sie daran teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte mindestens zwei Tage vorher beim unten angegebenen Pressekontakt an.

Die Termine im Überblick:

1. Progymnasium Burladingen

Wann: Montag bis Mittwoch, 22. - 24.04.2024

Stellplatz: vor dem Hallenbad Burladingen (Albstraße 13, 72393 Burladingen)

Programm: zum Download in der Pressemail

Coaches: Katinka Biebrich (M.Sc. Biomedical Engineering) und Marco Umstätter

(Chemielaborant)

Projektagentur

FLAD & FLAD Communication GmbH Thomas-Flad-Weg 1, 90562 Heroldsberg Tel +49 (0) 9126 275-0 Fax +49 (0) 9126 275-275 info@coaching4future.de www.coaching4future.de











PRESSEINFORMATION

15. April 2024 Seite 3 / 5

2. Progymnasium Rosenfeld

Wann: Donnerstag und Freitag, 25. - 26.04.2024

Stellplatz: vor der Schule (Schulstraße 11, 72348 Rosenfeld)

Programm: zum Download in der Pressemail

Coaches: Marco Umstätter (Chemielaborant) und Marcel Michel (M.Sc. Evolutionsbiologie

und Ökologie)

<u>Hinweis für TV- und Fotojournalisten:</u> Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Aufnahmen die Bildrechte von Schülerinnen und Schülern. Gerne unterstützen wir Sie vorab dabei.

Weitere Informationen und honorarfreies Bildmaterial zum Download finden Sie im Pressebereich unter: https://www.coaching4future.de/programm/service/presse

Besuchen Sie uns auch auf:

www.facebook.com/COACHING4FUTURE

www.twitter.com/expedition digi

www.youtube.com/user/COACHING4FUTURE

Informationen an die Redaktion:

DISCOVER INDUSTRY ist ein kostenfreies Angebot für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Jahrgangsstufe an allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien sowie an Realschulen in Baden-Württemberg. Im Rahmen des erfolgreichen Programms COACHING4FUTURE bildet das Angebot einen vertiefenden Baustein zur Studien- und Berufsorientierung. Die Jugendlichen erwartet eine zweistündige, praxisnahe Entdeckungsreise in den Produktentstehungsprozess zahlreicher Branchen wie etwa der Automobilindustrie, dem Maschinen- und Anlagenbau, der Medizintechnik oder der Umwelttechnologie. Interessierte Schulen können das Ausstellungsfahrzeug für einen zwei- bis dreitägigen Besuch unter www.discoverindustry.de anfragen. Der Einsatz von DISCOVER INDUSTRY wird stets von zwei Jungakademikern begleitet und soll mit dem Tandem aus Schule und Berufsberatung abgestimmt werden. Der Erlebnis-Lern-Truck wurde als einer von "100 Orten für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg" ausgezeichnet und erhielt ein Comenius EduMedia-Siegel 2021.

Das Programm COACHING4FUTURE

Mit COACHING4FUTURE setzt sich die Baden-Württemberg Stiftung gemeinsam mit dem Arbeitgeberverband SÜDWESTMETALL und in Kooperation mit der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit für qualifizierten Fachkräfte-Nachwuchs in den MINT-Disziplinen ein. Das kostenfreie Programm informiert jährlich über 35.000 Schülerinnen und Schüler über Ausbildungsberufe, Studiengänge und Karrierewege in diesem Bereich. Seit 2008 zeigen

Projektagentur













PRESSEINFORMATION

15. April 2024 Seite 4 / 5

Coaching-Teams aus zwei Jungakademikern an baden-württembergischen Gymnasien, Real-, Werkreal- und Gemeinschaftsschulen, auf Messen oder bei Berufsinformationstagen, welche vielseitigen Berufsbilder sich hinter technischen Innovationen verbergen. Das Ausstellungsfahrzeug DISCOVER INDUSTRY zeigt seit 2015, welche Aufgaben Ingenieurinnen und Ingenieure in der Industrie meistern und wie viel Mathematik und Physik in unseren Alltagsprodukten stecken. Die mobile Digitalisierungswelt expedition d informiert seit 2019 darüber, wie die Digitalisierung die Berufswelt verändert und wie junge Menschen daran mitarbeiten können. Auf der Plattform www.expedition.digital können User das Expeditionsmobil in 360° erleben. Berufstätige zeigen ebenfalls in 360°, wie die Digitalisierung ihren Beruf heute schon verändert hat. Lehrkräfte finden passende Lehr- und Lernmaterialien zum Download. Auch für das Gesamtprogramm COACHING4FUTURE gibt es Lehrund Lernmaterialien zur berufsorientierenden Bildung: [Berufsorientierung]MINT. 14 Arbeitspakete können unter www.coaching4future.de heruntergeladen und individuell im berufsorientierenden und fachkundlichen Unterricht eingesetzt werden. Das Portal bietet außerdem weiterführende Informationen rund um MINT-Ausbildung und -Studium sowie einen MINT-Karrierenavigator. Auch alle Coaches von COACHING4FUTURE sind hier aufgelistet.

Die Baden-Württemberg Stiftung

Die Baden-Württemberg Stiftung setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger. Mehr Informationen unter: www.bwstiftung.de

SÜDWESTMETALL

Der Arbeitgeberverband SÜDWESTMETALL ist der starke Partner für die Metall- und Elektroindustrie (M+E) in Baden-Württemberg. Er ist die Klammer der etwa 900 tarifgebundenen Betriebe mit ihren mehr als 500.000 Mitarbeitern – dies sind knapp 60 Prozent aller M+E-Beschäftigten im Südwesten. Bildung ist eine der wichtigsten Säulen der Verbandspolitik zur Fachkräftesicherung und dem Erhalt der Wettbewerbsfähigkeit der M+E-Industrie. SÜDWESTMETALL engagiert sich deshalb für die Stärkung der MINT-Bildung mit einer Fülle von Projekten in den Bereichen frühkindliche Bildung, Schule, Hochschule und Lehrkräftefortbildung. Mehr Informationen unter: www.suedwestmetall.de und www.suedwestmetall.de und www.suedwestmetall.de und www.suedwestmetall.de und

Bundesagentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) erfüllt für Bürgerinnen und Bürger sowie für Unternehmen und Institutionen umfassende Dienstleistungsaufgaben für den Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Zur Erfüllung dieser Dienstleistungsaufgaben steht bundesweit ein flächendeckendes Netz von Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen zur Verfügung. Zu den wesentlichen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit gehören unter anderem die Berufsorientierung, die Berufsberatung sowie die Vermittlung in Ausbildungs- und Arbeitsstellen. Mehr Informationen unter: www.arbeitsagentur.de

Projektagentur













PRESSEINFORMATION

15. April 2024 Seite 5 / 5

Zugunsten einer besseren Verständlichkeit wird in diesem Dokument teilweise auf die weibliche bzw. männliche Sprachform verzichtet oder eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Die Unterschiede in der Lebenswirklichkeit von Frauen und Männern sind jedoch durchgängig berücksichtigt. Im Sinne der Gender Mainstreaming-Strategie der Bundesregierung vertritt die Baden-Württemberg Stiftung ausdrücklich eine Politik der gleichstellungssensiblen Informationsvermittlung.

Medienkontakt

Projektagentur FLAD & FLAD Communication GmbH i.A. der Baden-Württemberg Stiftung gGmbH Daniel Wintzheimer Thomas-Flad-Weg 1, 90562 Heroldsberg

Tel +49 (0) 9126 275-237 Fax +49 (0) 126 275-275 presse@coaching4future.de www.coaching4future.de www.expedition.digital





